

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 29

Nummer 11

22. November 2017

*Advent, Advent,
das erste Lichtlein brennt ...*

Weihnachtsmarkt Berga/Elster

Samstag, 9.12.2017 · 13:00 – 20:00 Uhr
im und um das Rathaus

und in vielen Geschäften bis ca. 18:00 Uhr

- 14:00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister
- **Posaunenchor Linda** und **Chor der Grundschule Berga/Elster**
- **Kaffeestube** im Rathaus – Ratssaal
- **Bastelstube** für Kinder im Rathaus – 1. Etage
- ab 14:30 Uhr ist der Weihnachtsmann da
- **Weihnachtspfad** – Lassen Sie sich wie jedes Jahr überraschen – die Händler halten wieder viele Überraschungen für Sie bereit.
- **Weihnachtliche Ausstellung** im Heimatmuseum „Spittel“

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt!

*Einen wunderschönen Adventsnachmittag
wünschen*

Ihre Stadtverwaltung
Berga/E.
und alle Helfer



ADVENTSMÄRKTE

1./ 2. + 3. Adventswochenende

Samstag / Sonntag 11 - 18 Uhr



KULTURHOF ZICKRA

BEI BERGA/ELSTER

WWW.KULTURHOF-ZICKRA.DE



Weihnachtsshow

„Zauber der Pferde“



2. + 3. Advent

im Gestüt Elstertal
Einlass ab 14:00 Uhr und
kostenloses Kinderreiten
Beginn 15:30 Uhr

Wolfersdorf Hauptstr. 05
07980 Berga / Elster
Kartenvorbestellung unter:
Telefon: 036623 207 08
Fax: 036623 236 38
Mobil: 0172 5221157
e-mail: info@gestuet-elstertal



Baustelle Bundesstraße B175 Schlossberg

Auf der Baustelle am Schlossberg sind aktuell die Bauarbeiten zur Hangsicherung und die Herstellung der Stützwand in der baulichen Realisierung. Die Arbeiten sollen, soweit es die Witterung zulässt, fortgesetzt werden, um mit dem vorgelegten Bauzeitenplan Schritt zu halten. Für die Wintermonate ist nach Absprache mit allen Beteiligten vorgesehen, die Bundesstraße halbseitig für den Verkehr mit einer Ampelregelung freizugeben. Dies soll im Dezember erfolgen, ein genauer Termin dafür wird durch das Straßenbauamt Ostthüringen als Auftraggeber ca. 14 Tage vorher in der Presse angekündigt. Wir selbst bemühen uns aktuell darum, die vorhandenen baulichen Probleme mit der Straßenbeleuchtung im Baustellenbereich zu beheben.



Neue Sportstätte für den Schulstandort Berga/Elster

Mit der Eröffnung der neuen Sportstätte durch die Landrätin Martina Schweinsburg ist am 09.11.2017 für die Schüler ein großer Wunsch in Erfüllung gegangen. Die geschaffene Multifunktionsanlage bietet nun beste Bedingungen für vielfältige sportliche Aktivitäten im Rahmen des Schulunterrichtes. Durch die Schüler selbst wurde die Anlage mit einem Staffellauf eröffnet.



Ich wünsche allen Schülern und Lehrern viel Spaß, Freude und Erfolg beim Sport. Als Eröffnungsgeschenk übergab ich an die Regelschulleiterin Frau Zöller einen Satz Spielbälle, für die Ballsportarten Volleyball, Fußball und Basketball, die auf der Anlage vorgesehen sind. Für den Schulstandort Berga/Elster ist es eine sehr wichtige Zukunftsinvestition.

Freiwillige Feuerwehr Berga/Elster

Die Arbeiten am Anbau an das Feuerwehrgerätehaus sind in den letzten Monaten zügig vorangekommen, auch wegen der tatkräftigen Einsatzes und der Unterstützung der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und des Feuerwehrvereins. Im Moment erfolgt gerade die Endmontage in den Sanitäreinrichtungen und die Bodenbeschichtung in den Umkleieräumen. Die Einsatzfahrzeuge standen auch schon zur Anprobe für die Installation der Abgasabsauganlage bereit, die gerade montiert wurde.



Die Arbeiten sollen jetzt im November noch beendet werden. Damit steht einer Nutzungsaufnahme und dem damit verbundenen Einzug ins neue Feuerwehrgerätehaus nichts mehr im Wege. Eine offizielle Schlüsselübergabe für das neue Gerätehaus wird im Dezember erfolgen, eine feierliche Einweihung wird aber, in Absprache mit den Feuerwehrkameraden, erst im neuen Jahr stattfinden. Ich möchte mich ausdrücklich nochmals bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr und den Mitgliedern des Feuerwehrvereins für deren tatkräftigen Einsatz und Engagement bei der Umsetzung des Bauprojektes bedanken.

Bedanken möchte ich mich ebenfalls im Namen der Kinder und Eltern bei den Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr, die auch zum Gelingen des Martinsumzuges durch die Absicherung der Veranstaltung beigetragen haben. Die Organisatoren und ich wissen es sehr zu schätzen, dass neben den vielen Stunden auf der Baustelle auch dies noch ermöglicht wurde.



Ihr Bürgermeister
Steffen Ramsauer

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlussveröffentlichung aus der 23. Sitzung des Stadtrates vom 19.09.2017

TOP 2 **Protokoll der Sitzung vom 20.06.2017 – B-201-SR-2017**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt das Protokoll der 22. Sitzung der 6. Wahlperiode vom 20.06.2017.
einstimmig beschlossen

TOP 3 **Haushalt**

TOP 3.1 **Haushaltssatzung 2017 – B-169-SR-2017/1**

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt Sperrvermerke für nachfolgende Positionen zum am 20.06.2017 beschlossenen Haushalt bzw. Haushaltssatzung für 2017:

1300.953004	Brandschutz-Umstellung Digitalfunk	2.500,00 EUR
6100.940003	Stadtplanung- Teilflächennutzungsplan „Windenergie“	25.000,00 EUR
6100.940004	Stadtplanung-B-Plan „Freizeitpark Albersdorf“	5.000,00 EUR
6750.940000	Straßenreinigung, Winterdienst – Beschaffung 2. Salzsilo	25.000,00 EUR
7610.950000	Breitbandversorgung – Baumaßnahmen	10.000,00 EUR
9200.992000	Abwicklung der Vorjahre – Deckung von Fehlbetr. (Soll-Fehlbetrag)	131.313,00 EUR

einstimmig beschlossen

TOP 4 **Prüfbericht zur Jahresrechnung 2015 – Feststellung B-184-SR-2017**

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster nimmt den Schlussbericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2015 der Stadt Berga/Elster vom Landratsamt Greiz (Rechnungsprüfungsamt) zur Kenntnis und stellt die geprüfte Jahresrechnung 2015 fest.
einstimmig beschlossen

TOP 5 **Prüfbericht zur Jahresrechnung 2015 – Entlastung Bürgermeister und Beigeordneter – B-185-SR-2017**

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster entlastet auf der Grundlage des Schlussberichtes zur Prüfung der Jahresrechnung 2015 des Rechnungsprüfungsamtes beim Landratsamt Greiz den Bürgermeister und den Beigeordneten, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat.
mehrheitlich beschlossen

TOP 7 **Prüfbericht zur Jahresrechnung 2016 – Feststellung B-187-SR-2017**

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster nimmt den Schlussbericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2016 der Stadt Berga/Elster vom Landratsamt Greiz (Rechnungsprüfungsamt) zur Kenntnis und stellt die geprüfte Jahresrechnung 2016 fest.
einstimmig beschlossen

TOP 8 **Prüfbericht zur Jahresrechnung 2016 – Entlastung Bürgermeister und Beigeordneter – B-188-SR-2017**

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster entlastet auf der Grundlage des Schlussberichtes zur Prüfung der Jahresrechnung 2016 des Rechnungsprüfungsamtes beim Landratsamt Greiz den Bürgermeister und den Beigeordneten, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat.
mehrheitlich beschlossen

TOP 11.1 **Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster – Auftragsvergabe Los Abgasabsaugung B-200-SR-2017**

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beauftragt die Firma ecovent GmbH & Co.KG, Thyssenstraße 12, 32312 Lübbecke mit der Lieferung und Montage der

Abgasabsauganlage für das Feuerwehrhaus Berga/Elster. Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 12.867,07 €.

einstimmig beschlossen

TOP 11.2 **Beschaffung Mähmaschine – B-202-SR-2017**

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beauftragt die Fa. Bock GmbH & Co. KG Reinigungssysteme und Motorgeräte, Weida mit der Lieferung des Mähgerätes mit der Angebotssumme von 13.774,25 € brutto. Diese Beschlussfassung steht unter dem Vorbehalt der Rechtskraft des Haushaltes der Stadt Berga/Elster für das Jahr 2017.

einstimmig beschlossen

TOP 14 **Gebührenordnung Nutzung des Klubhauses Berga/Elster – B-145-SR-2017/3**

1. Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die in der Anlage befindliche 1. Änderung der Benutzungsordnung für die kurzfristige Nutzung von Einrichtungen, Gebäuden und Räumlichkeiten der Stadt Berga/E. und deren Ortsteile vom 01.12.2000.
2. Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die vorübergehende Benutzungsordnung ohne Nutzungsentgelte für das Klubhaus Brauhausstr. 15, Berga/Elster in vorliegender Fassung mit in Kraft treten zum 01.11.2017.
3. Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die Nutzungsentgelte für die kurzfristige Nutzung von Einrichtungen und Räumlichkeiten im Klubhaus Brauhausstr. 15 gemäß der in der Anlage 3a aufgezeigter Variante 1/ Variante 2.

Es erfolgte die Abstimmung getrennt voneinander.

Punkt 1 und 2 – mehrheitlich beschlossen

Punkt 3 – Variante 1 – abgelehnt

Punkt 3 – Variante 2 – mehrheitlich beschlossen

TOP 15 **Betreibervertrag Bibliothek/Trägerwechsel B-197-SR-2017**

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beauftragt den Bürgermeister mit dem Vertragsabschluss eines Betreibervertrages über die Betreuung der Bibliothek mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Greiz e.V., Am Schafteich 2, 07570 Harth-Pöllnitz. Der unbefristete Vertrag soll mit Beginn vom 01.10.2017 geschlossen werden.

mehrheitlich beschlossen

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Beschlussveröffentlichung aus der 16. Sitzung des Stadterneuerungs-, Bau- und Vergabeausschusses vom 24.10.2017

TOP 2.1 **Auftragsvergabe Grünflächenpflege und Straßenreinigung/Winterdienst 2018 bis 2019 Stadt Berga/Elster und Ortsteile – B-203-BA-2017**

Der Stadterneuerungs-, Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Berga/Elster beschließt die Vergabe der Leistungen „Grünflächenpflege und Straßenreinigung/Winterdienst 01.01.2018 bis 31.12.2019 in der Stadt Berga/Elster und Ortsteile“ an die Firma DIEN-ALLART Haus- und Grundstücksservice Holm Zaubitzer, Clodra Angerweg 10 in 07980 Berga/Elster zu einem Angebotspreis von 24.916,26 €/Jahr.
einstimmig beschlossen

TOP 2.2 **Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster – Nachtrag Außenanlagen – B-205-BA-2017**

Der Stadterneuerungs- Bau- und Vergabeausschuss ermächtigt den Bürgermeister, den Nachtrag in einem Umfang von 10.073,41 € zu bestätigen.

einstimmig beschlossen

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt. Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf – Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Informationen aus dem Rathaus

Hinweise zum Winterdienst in Berga/Elster und Ortsteile

In dieser Jahreszeit möchten wir alle Grundstückseigentümer noch einmal auf ihre Straßenreinigungspflicht (Schneeräumung) aufmerksam machen und darauf hinweisen, dass die Nichteinhaltung der Vorschriften eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Hier ein Auszug aus der Straßenreinigungssatzung, Einsicht in die vollständige Satzung können Sie im Rathaus nehmen.

§ 10

Schneeräumung

- (1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücken als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zum Winterdienst auf diesem Gehweg verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindliche Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindliche Grundstücke verpflichtet.

Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 7 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüberliegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu projizieren ist.

Mündet in Straßen mit einseitigem Gehweg auf der dem gegenüberliegenden Seite eine Straße ein, so sind die Eigentümer oder Besitzer der Eckgrundstücke verpflichtet, zusätzlich zu der vorstehend festgelegten Gehwegfläche auch den Teil des Gehweges von Schnee zu räumen, der gegenüber der einmündenden Straße liegt, und zwar jeweils bis zur gedachten Verlängerung der Achse der einmündenden Straße.

- (2) Die von Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist. Der später Räumende muss sich insoweit an die schon bestehende Gehwegrichtung vor den Nachbargrundstücken bzw. Überwegrichtung vom gegenüberliegenden Grundstück anpassen.
- (3) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 Meter zu räumen.
- (4) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls – soweit möglich und zumutbar – zu lösen und abzulagern.
- (5) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr und vor allem auch die Räumfahrzeuge möglichst wenig beeinträchtigt werden.
- (6) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter von Schnee freigehalten werden.
- (7) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich durchzuführen.

§ 11

Beseitigung von Schnee und Eis

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege, die Zugänge zu Überwegen, die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Dies gilt für „Rutschbahnen“. In

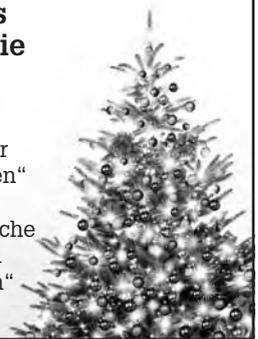
Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 10 Abs. 1 Satz 2 Anwendung. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 10 Abs. 1, Sätze 3ff Anwendung.

- (2) Bei Eisglätte sind Bürgersteige in voller Breite und Tiefe, Zugänge zur Fahrbahn und zu Überwegen in einer Breite von 2 m abzustumpfen. Noch nicht ausgebaut Gehwege und ähnliche dem Fußgängerverkehr dienende sonstige Straßenteile müssen in einer Mindestdiefe von 1,50 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. §10 Abs. 2 gilt entsprechend.
- (3) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 10 räumende Fläche abgestumpft werden.
- (4) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Asche darf zum Bestreuen nur in dem Umfang und in der Menge verwendet werden, dass eine übermäßige Verschmutzung der Geh- und Überwege nicht eintritt. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände müssen nach ihrem Auftauen sofort beseitigt werden.
- (5) Auftauendes Eis auf den in den Abs. 2 und 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 10 Abs. 5 zu beseitigen.
- (6) Beim Abstumpfen und Beseitigen von Eisglätte dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, die die Straße nicht beschädigen.
- (7) § 10 Abs. 7 gilt entsprechend.

Ordnungsamt Berga/Elster

Der Park vor dem Rathaus in Berga/Elster wird für die Adventszeit geschmückt

Am **Mittwoch, dem 29.11.2017, ab 10:00 Uhr** schmücken die Kinder der Kindertagesstätte „Waldspatzen“ den Tannenbaum im Park vor dem Rathaus, singen dabei weihnachtliche Lieder und der Marktbrunnen wird wieder von den „fleißigen Wichteln“ liebevoll dekoriert.



Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Berga/Elster und ihrer Ortsteile

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile recht herzlich zu einer weihnachtlichen Veranstaltung ein und freuen uns, Sie in gemütlicher Atmosphäre bei Stollen, Kaffee und einem kleinen kulturellen Programm recht herzlich begrüßen zu können.

Wann: Mittwoch, 06.12.2017, um 14:30 Uhr

Wo: im Rathaussaal in Berga/Elster

Es freut sich auf Ihr Kommen
Ihre Stadtverwaltung Berga/Elster



Auf zum *Weihnachtsmarkt* in Berga/Elster

**Sonnabend, 9. Dezember 2017
von 13.00 bis 20.00 Uhr
im und um den Park am Rathaus
sowie im Rathaus**

Auch in diesem Jahr bieten viele Händler mit weihnachtlich geschmückten Ständen ihre Waren feil. Es gibt gebrannte Mandeln und weihnachtliche Süßigkeiten sowie Glühwein, heißen Met, heißen Apfelsaft, Roster, Steaks, Pilzpfanne und -puffer, geräucherten Fisch, Käseraclette, belgische Spezialitäten und noch vieles mehr.

Der Posaunenchor Linda stimmt uns mit Weihnachtsliedern auf das bevorstehende Fest ein und wird dabei von dem Chor der Grundschule Berga mit einem Programm unterstützt.

Natürlich kommt auch der Weihnachtsmann und verteilt süße Gaben.

- 13:00 Uhr Beginn des bunten Markttreibens am und im Rathauspark
- 14:00 Uhr Eröffnung des Bergaer Weihnachtsmarktes durch den Bürgermeister Steffen Ramsauer
- 14:00 Uhr Musikalisches Weihnachtsprogramm mit dem Posaunenchor Linda und dem Chor der Grundschule
- 14:00 Uhr Kaffeestubenbetrieb im Rathausaal
- 14:00 Uhr Bastelstube für Kinder im Rathaus – 1. Etage

Viele Geschäfte entlang unseres Weihnachtspfades haben an diesem Sonnabend zusätzlich von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Die Überraschungen entnehmen Sie bitte dem nebenstehenden Programmablauf.



*Die Stadtverwaltung Berga/Elster
freut sich auf viele Besucher
und wünscht allen eine
schöne Adventszeit.*



Alt und Jung sind herzlich eingeladen, den **Weihnachtspfad** in Berga/Elster zu erkunden und sich dabei auf die schönste Zeit im Jahr, bei Lichterglanz, weihnachtlichen Düften und strahlenden Kinderaugen, einzustimmen.

Jede Station entlang unseres Weihnachtspfades hält etwas ganz Besonderes für Sie bereit.

- Schuh-Eck Marlies Manck** kleine Überraschungen
Heimattmuseum „Spittel“ Weihnachtliche Ausstellung und Verkauf von Selbstgebasteltem
Drogerie Berlin 10 % auf Damen- und Herren-Parfüm und weitere Schnäppchen
Imbiss Belgofrit, Bahnhofstraße Beginn des Weihnachtsbaumverkaufs durch die Familie Löffler
Einzelhandel und Reisebüro Engelhardt Glühwein und Stollen
NKD Kinderpunsch und Plätzchen
Bäckerei Treibmann Kaffee- und Glühweinverkauf
Preis-Oase Andrea Meinhold * **Überraschungskugeln*** Kommen Sie vorbei und drehen Sie an der Lostrommel für Ihre persönliche Glückskugel. Enthalten sind viele tolle Preise, kleine Überraschungen und Gutscheine von den Geschäften aus Berga.

Kuno's Tele & Tintenshop Wintermützen, Schals, Tücher ab 5,00 €, jede Glückwunschkarte mit Umschlag nur 0,30 Cent

BAUSATEK – Elektro e.K. Verlosung:
1 Herrnhuter Weihnachtsstern

- 20 % auf Kindermode (nur Oberbekleidung)
- 25 % auf Damen-Oberbekleidung

Carmen Lorenz, Schloßstraße AVON-Beratung und Verkauf mit kleinen Überraschungen

Dazu wünschen alle Händler viel Spaß und den Besuchern und ihren Familien eine besinnliche Vorweihnachtszeit.



Straßensperrungen zum Weihnachtsmarkt in Berga/Elster

Am Samstag, 09.12. 2017, findet unser alljährlicher Weihnachtsmarkt statt.

Die Sperrung der Parkplätze unmittelbar gegenüber dem Rathaus ist in der Zeit von **Freitag, 08.12.2017, 7:00 Uhr bis Montag, 11.12.2017, 12:00 Uhr**, erforderlich.

Am **Samstag, 09.12.2017, von 8:00 bis 21:00 Uhr**, sind die Straßen „Am Markt“ von Hausnummer 3 bis 7, die Robert-Guezou-Straße von Hausnummer 2 bis 14 sowie die Straße Am Markt 1 bis 2 (vor dem Rathaus) gesperrt.

Wir bitten die Anwohner um Verständnis und Beachtung der Sperrung.

Vielen Dank

Stadtverwaltung Berga/Elster

Hinweise zur Stadtbibliothek

Bis zum voraussichtlichen Neustart im Januar 2018 bleibt die Stadtbibliothek geschlossen.

Bei Fragen setzen Sie sich bitte mit dem Bürgerbüro der Stadtverwaltung (Tel. 607-13) in Verbindung.

Stadtverwaltung Berga/Elster

Unsere neue Bücherei soll ein unverzichtbarer Bestandteil der Bildungs- und Kulturlandschaft in Berga/E. werden. Sie wird im Herzen der Stadt liegen und wird damit zum Begegnungs- und Kommunikationszentrum für alle Bürger.

Die Grundidee „Lesen – Lernen – Leben“ soll sich in allen Angeboten und Aktivitäten in der Stätte der Bibliothek, also in unserem Klubhaus, widerspiegeln.

Mit Fantasie, aktiver Beteiligung, Zeit und Geduld möchten wir unsere neue Bücherei zu einer zukunftsfähigen Einheit weiterentwickeln.

Das Haus soll ein Ort werden, der die Vielfalt kultureller Ansprüche unserer Bürger und deren Gäste berücksichtigt. Für diesen Entwicklungsprozess sind Bürgerinnen und Bürger gesucht, denen all das Beschriebene auch am Herzen liegt und die sich aktiv bei der Umsetzung des Projektes „Bibliothek und Klubhaus“ beteiligen möchten.

Sprechen Sie uns an. Wir würden uns sehr freuen.

Anette Kaiser Tel.: 0151-42222832

Kerstin Rausch Tel.: 0179-2002539

Die Feuerwehr Berga/Elster informiert

„Unsere Freizeit für eure Sicherheit“

Unser Ausbildungsdienst im Jahr 2017/18 findet wieder 14-tägig Montag von 18.00 – 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster zu den folgenden Terminen/Themen statt.



04.12.2017 / Lebendiger Adventskalender

18.12.2017 / Rechtsvorschriften

Um einen Einblick in dieses Ehrenamt zu bekommen, sind zu unseren Diensten Interessierte sehr gern willkommen.

Dirk Fleischmann – Wehrführer der Feuerwehr

Nachruf

Tiefbewegt trauern wir um unser Mitglied des Feuerwehrvereines

Günther Höft

Durch seinen Tod verlieren wir eine allseits geachtete Persönlichkeit und einen guten Kameraden.

Der Feuerwehrverein Geißendorf



Nachruf

Tiefbewegt trauern wir um unser Mitglied des Feuerwehrvereines

Rudolf Wolfrum

Durch seinen Tod verlieren wir eine allseits geachtete Persönlichkeit und einen guten Kameraden.

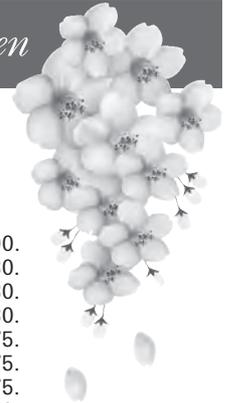
Der Feuerwehrverein Geißendorf



Geburtstage & Jubiläen

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Seniorinnen und Senioren, die in den vergangenen vier Wochen Geburtstag hatten, insbesondere:

Frau	Wilhelmine Rödel	zum 90.
Herrn	Lothar Lochner	zum 80.
Frau	Brigitta Köhler	zum 80.
Frau	Erika Geßner	zum 80.
Herrn	Bernd Heyne	zum 75.
Herrn	Jerzy Just	zum 75.
Herrn	Georg Klaus	zum 75.
Herrn	Günther Lippold	zum 70.
Frau	Helga Schiedek	zum 70.
Frau	Gudrun Beyer	zum 70.



Zur Goldenen Hochzeit

nachträglich sehr herzlich den Eheleuten **Renate** und **Dietmar Drechsler**.

Wir wünschen allen Ehe- und Altersjubilaren Gesundheit und alles Gute.



gratulieren wir

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr und Fr. 8.30 - 10.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten

Monatsspruch für Dezmebr

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens. (Lk 1,78f)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, den 03.12.2017

09:30 Uhr Waltersdorf, Gottesdienst, anschließend Adventsmarkt
18:00 Uhr Großkundorf, Abendandacht

Sonntag, den 10.12.2017

14:00 Uhr Clodra, Adventsfeier

Sonntag, den 17.12.2017

09:30 Uhr Waltersdorf
14:00 Uhr Berga, im Anschluss Adventsfeier

Sonntag, den 24.12.2017, Heilig Abend

14:00 Uhr Wernsdorf, mit Krippenspiel
15:30 Uhr Großkundorf, mit Krippenspiel
16:00 Uhr Clodra, mit Krippenspiel
16:30 Uhr Waltersdorf, mit Krippenspiel
18:00 Uhr Berga, mit Krippenspiel
20:00 Uhr Waltersdorf, Andacht mit Musik

Dienstag, den 26.12.2017, 2. Weihnachtsfeiertag
10:00 Uhr Berga, Gottesdienst mit Kinderkirche

Sonntag, den 31.12.2017, Silvester
15:00 Uhr Waltersdorf, Gottesdienst mit Abendmahl
16:30 Uhr Berga, Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, den 1.1.2018, Neujahr
10:00 Uhr Großkundorf, Neujahrsandacht

Begegnungen

Kinder und Jugend

Kindertreff montags um 16 Uhr
Christenlehre und Konfirmandenstunde entfallen. Die Kinder sind gebeten, sich an den örtlichen Krippenspielen zu beteiligen.

Erwachsene

Hauskreis am Dienstag

nach Absprache, circa aller 2 Wochen um 18 Uhr

Gemeinde- und Seniorennachmittag am Montag,
11. Dezember, 14:00 Uhr im Pfarrhaus Berga

Frauenfrühstück am Mittwoch,
20. Dezember, 09:00 Uhr im Pfarrhaus Berga

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Donnerstag 09:30 – 10:30 Uhr, Pfarrer Benjamin Martin
Gern können Sie mit mir auch einen Termin außerhalb der Sprechzeiten vereinbaren.

Pfarramt Berga, Kirchplatz 14, Tel. 036623/25532

Mobil Pfarrer Benjamin Martin, 01577/9559043

Friedhof: Fragen den Friedhof betreffend (Grabverlängerung, Grabgebühren u.a.) können **Dienstag** von 09:30 – 12:00 Uhr im Pfarramt mit Frau Seckel geklärt werden.

Während der Öffnungszeiten am Dienstag sowie zu Zeiten der Abwesenheit von Pfarrer Martin ist Frau Seckel per Handy erreichbar unter 01577/7825922.

ABSCHIED

„Abschied ist die innigste Form menschlichen Zusammenseins.“

Dieser paradox anmutende, ja ironisch klingende Satz des Schriftstellers Hans Kudsus enthält eine Wahrheit, spiegelt eine Erfahrung wider, die Menschen immer wieder machen. Sei es, dass sich Liebende nur für wenige Tage trennen müssen – denken Sie an Abschiedsszenen auf Bahnsteigen zum Beispiel – oder ein endgültiger Abschied sie für immer auseinanderreißt, in diesen Momenten wird das Gemeinsame, die Zusammengehörigkeit noch einmal besonders intensiv erfahren. Das liegt nicht nur (oder vielleicht auch gar nicht) daran, dass Menschen den Wert mancher Dinge oder ihrer Mitmenschen erst dann erkennen, wenn sie uns verlassen. Ich glaube das nicht. Im Gegenteil: Abschied gehört zur Liebe. Wenn mir jemand oder etwas gleichgültig ist, empfinde ich die Trennung, das Hinterlassen nicht als Abschied. Der Abschied ist die schmerzhafteste Seite der Liebe, oder anders gesagt: im Abschiednehmen erfahre ich, dass zur Liebe auch der Schmerz gehört.

Es ist menschlich allzu verständlich, sich gegen den Abschiedsschmerz immun machen zu wollen, zu stark, zu zerstörerisch kann er sein. Doch die Gefahr ist groß, dass dann auch die Liebe Schaden nimmt. Und es ist auch nicht wahr, dass „die Zeit alle Wunden heilt“. Alles in mir wehrt sich gegen diesen Satz. Als Christ glaube ich nicht an die „alle Wunden heilende Zeit“. Ich glaube – trotz allem – an einen gnädigen Gott, „der verletzt und verbindet; er zerschlägt und seine Hand heilt“, wie es im Buch Hiob heißt. Denn er ist die Liebe und in allem Schmerz und in aller Verzweiflung erfahre ich auch, dass in seiner Liebe jeder Abschied aufgehoben ist.

Mit diesen Worten Grüßt Sie Pfr. i.R. Ch-Platz

Konzert mit Männerchor in der Kirche zu Wernsdorf

Der Männerchor aus Braunschwalde unter der Leitung von Herrn Holger Teichert tritt am Sonntag, dem **3. Dezember**, um **17 Uhr**, in der Kirche zu **Wernsdorf** auf. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen.

Seit seiner Gründung im Jahre 1998 gewann der Chor, der momentan aus 16 Sängern besteht, zahlreiche Preise und nahm unter anderem an einem Wettbewerb bei der BUGA teil.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Lebendiger Adventskalender

In diesem Jahr ist es das fünfte Mal, dass Familien, Vereine und Einrichtungen aus Berga oder einem der umliegenden Dörfer ganz herzlich einladen, sich miteinander auf Weihnachten vorzubereiten.

Ein kleines „Programm“ soll Ihnen eine kleine Freude bereiten und Sie an die ursprüngliche Bedeutung der Adventszeit erinnern.

An den Tagen vom 2. Dezember – 22. Dezember kann man **meist** um 18:15 Uhr an den nachfolgenden Orten zusammenkommen. Die Treffpunkte sind vor den sterngeschmückten Türen der jeweiligen Gastgeberinnen und Gastgeber.

Gönnen Sie sich besinnliche Minuten in guter Gemeinschaft.



Lebendiger Adventskalender

in Berga
und den
umliegenden
Orten
wochentags
meist
18:15 Uhr

- 2 Samstag Berga – Herr Trautloff und Familie Dully; Baderberg
- 3 **Sonntag 18:00 Uhr Andacht in der Großkundorfer Kirche**
- 4 Montag Berga – Feuerwehr; Am Markt 2
- 5 Dienstag Eula – Familie Krauß; Nr. 5
- 6 **Mittwoch 16:30 Uhr** Berga – Kita; K.-Marx-Str. 13
- 7 **Donnerstag 19:00 Uhr Adventskonzert mit den Maxim Kowalew Don Kosaken in der Bergaer Kirche**
Karten im Pfarramt und der Drogerie Berlin
- 8 **Freitag 18:00 Uhr Multi-Visionsshow „Schätze Rumäniens“ – zwischen Siebenbürgen und Karpaten von und mit Annett und Michael Rischer**
Eine Spende für Projekte in Rumänien wird erbeten.
Obergeißendorf – Töpferhof Laser; Nr. 28
- 10 **Sonntag 14:00 Uhr Gottesdienst in Clodra mit Adventsfeier**
- 11 Montag Berga – Klubhaus – Zumbagruppe
- 12 **Dienstag** Berga – Rathaus – Stadtverwaltung; Am Markt 2
- 13 **Mittwoch** Berga – Familie Eckhardt; Elsterstr. 28
- 14 **Donnerstag** Untergeißendorf – Familie Dietz; Nr. 7
- 15 **Freitag** Wernsdorf – Feuerwehr und Brauchtumsverein
- 16 **Samstag** Großkundorf – Familie Felgner; Nr. 18
- 17 **Sonntag 14:00 Uhr Gottesdienst in Berga mit Adventsfeier**
- 18 **Montag** Markersdorf – Familie Göldner/Liehr; Nr. 3a
- 19 **Dienstag** Berga – Familie Schemmel; Kirchgraben 5a
- 20 **Mittwoch** Zickra – Ortsmitte
- 21 **Donnerstag** Waltersdorf – Familie Münzner; Dorfstr. 41
- 22 **Freitag** Clodra - Ortsmitte

Festliches Adventskonzert der Maxim Kowalew Don Kosaken



**Freitag
8.
Dezember**

19 Uhr

**Kirche
Berga**

Im ersten Teil des Konzertes bekommen Sie Sakralgesänge aus der russisch-orthodoxen Liturgie zu hören. Nach einer viertelstündigen Pause werden im zweiten Teil russische Volks- und Adventslieder aufgeführt.

Der Chor tritt in Besetzung mit sieben Künstlern auf. Anknüpfend an die Tradition der großen alten Kosaken-Chöre zeichnet er sich durch seine Disziplin aus, die dem musikalischen Gesamtleiter Maxim Kowalew zu verdanken ist.

Der in Danzig geborene Maxim Kowalew konnte sich schon im Elternhaus der Musik kaum entziehen. Sein Vater war Pianist, seine Mutter Gesangslehrerin. Nach dem Gesangstudium an der Musikhochschule in Danzig folgte eine Vielzahl von Opernengagements und seine Popularität wuchs. Es folgten Auftritte in West-Europa, den USA und Israel. Ab 1994 sang er in einem Chor, aus dem sich später die Maxim Kowalew Don Kosaken herauskristallisierten. Maxim Kowalew sieht es bis heute als seine Aufgabe, die schönen russischen Melodien zur Freude des Hörers erklingen zu lassen und begabten Künstlern die Möglichkeit zu geben, ihr großes Talent in die Öffentlichkeit zu bringen.

Einlass ist ab 18 Uhr. Karten sind unter anderem im Pfarrhaus erhältlich für 18 Euro. Eine Karte an der Abendkasse kostet 20 Euro.

Evangelisch-methodistische Kirche ✠
Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

Dezember 2017

Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf – Berga

1. Advent, 3.12. *Die Machtfrage ist entschieden Offb 5, 1 – 14*

9.30 Uhr Gebet für den Gottesdienst
10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Region – musikal.
Gestaltung: Projektchor und Bläserchor
und Kindergottesdienst (P. Neels)
**mit dem Diamantenen Ehejubiläum
Siegfried & Helga Ott**

2. Advent, 10.12. *Ach, Himmel!* Jesaja 63 – 64

9.00 Uhr Gottesdienst in Berga (P. Neels)

3. Advent, 17.12. *Bereitet dem Herrn der Weg Jes 40 / Luk 3*

14.30 Uhr Gemeinde-Adventsfeier in Waltersdorf (P. Neels)

Heiligabend *Uns ist ein Kind geboren* Jesaja 9, 1 – 6

14.30 Uhr Christvesper in Berga (P. Neels)

1. Christtag *Dieselbe Sehnsucht – dieselbe Liebe*

6.00 Uhr Christmette in Waltersdorf mit einem Krippenspiel
nach einer Idee von Dietrich Mendt
(P. Neels & Team)

Silvester, 31.12.

18.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss in Waltersdorf
Gottes Signale wahrnehmen – 2. Mo 13, 17 – 22
(P. Neels)

Sonntag, 7.1.2018

9.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn in Berga
(P. Neels)

Gott spricht:

***Ich will dem Durstigen geben
von der Quelle des lebendigen Wassers
umsonst.***

Jahreslosung 2018 – Offenbarung 21, 6

Regelmäßige Wochenveranstaltungen und besondere Termine

Kindergottesdienst Für Kinder unter 12 Jahren gestalten wir parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst bei Bedarf.

Kirchlicher Unterricht ab 1. Schuljahr (KU I) **in Langenwetzendorf**
mittwochs, 16.30 Uhr:
am am 6. Dezember
weitere Termine im Januar

Bibelabend in Berga nächster Termin im Februar

Posaunenchor freitags, 18.15 Uhr in Berga

Gemischter Chor freitags, 19.30 Uhr in Berga

Frauen im Gespräch Montag, 4.12., 19 Uhr in Berga:
Adventsfeier

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18,
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf, Tel.: 036623/20724
Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben
s. unter www.emk-waltersdorf.de und www.emk-berga.de oder über
www.emk.de und www.emk-ojk.de

Vier Engel für ein Halleluja



Laienspielstück der ev.-method. Kirche

**Sonnabend, 16.12. um 17 Uhr
im Kulturhaus Langenwetzendorf**

anschl. gemütliche Runde bei Tee & Weihnachtsgebäck

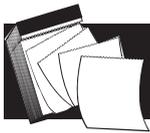
Fotos: Lydia Schott (Engel), @pixello.de/regenbogen56 (Krippe)

Herzliche Einladung zur Christmette mit einem Krippenspiel



**am 1. Christtag, 25.12., 6.00 Uhr
in der Ev.-meth. Zienskirche Waltersdorf**

(Foto: Hirtenspiel 2015, J. Neels)



Veranstaltungen Stadt Berga/Elster und Ortsteile

Dezember

- 02.12. – Lebendiger Adventskalender Berga/Elster und Ortsteile
- 22.12.2017
- 02.12.2017 Tannenbaumsetzen in Wolfersdorf
- 02.12. – Adventsmarkt im Kulturhof Zickra
- 03.12.2017
- 04.12.2017 VdK-Weihnachtsfeier
- 06.12.2017 Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Berga/Elster
- 07.12.2017 Rentnerweihnachtsfeier in Wolfersdorf
- 08.12.2017 Tag der offenen Tür der Grund- und Regelschule
- 08.12.2017 Festliches Adventskonzert der Maxim Kowalew Don Kosaken in der Kirche Berga
- 09.12.2017 Weihnachtsmarkt in Berga/Elster
- 09.12. – Adventsmarkt im Kulturhof Zickra
- 10.12.2017
- 10.12.2017 Weihnachtsshow „Zauber der Pferde“ in Wolfersdorf
- 11.12.2017 Weihnachtsfeier des AWO Ortsvereines
- 16.12. – Adventsmarkt im Kulturhof Zickra
- 17.12.2017
- 17.12.2017 Weihnachtsshow „Zauber der Pferde“ in Wolfersdorf
- 20.12.2017 Blutspende im Rathaus

Aus Kindergarten und Schule

Kindertagesstätte „Pustblume“ Wolfersdorf

Herbstfest

Am Freitag, dem 20.10.2017, luden wir Eltern, Großeltern und Freunde ein, um mit uns den Herbst zu feiern.

Der Park wurde einen Tag vorher wunderschön mit Blättergirlanden, Wimpeln, Maiskolben ... geschmückt. Die Männer bauten ein großes Zelt auf, bauten Biertische und Bänke hinein. Die Wolfersdorfer Jugend stellte uns ihre Räume zur Verfügung und so konnte das Fest ein voller Erfolg werden.

Schon ab Mittag halfen uns die ersten Eltern beim Dekorieren der Tische, Vorbereitung des Büfets, Aufbau der „Losbude“ und den Ständen für die kreativen Angebote ...

15:00 Uhr starteten unsere „kleinen und großen Leute“ aus dem Kindergarten mit einem abwechslungsreichen Programm. Die „Kleinsten“ sangen von Igel, Regen ... Und die große Gruppe präsentierte das Theaterstück „Die große Rübe“. Hier wurde viel gelacht. Die Herbstlieder kamen gut zum Ausdruck, da das Programm mitten im Park war und die Kinder durch das Laub toben konnten.



Danach konnten sich die Kinder und die Eltern vergnügen. Man konnte Töpfersachen anmalen, wunderschöne Windlichter aus Dosen herstellen, niedliche Herbstketten fädeln, an der „Losbude“ die besten Preise gewinnen, auf der Hüpfburg herumtoben ...

Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt. Neben einem Büfett mit Kuchen, Obst und Gemüse gab es leckere Kartoffelsuppe und Kürbissuppe. Diese wurden von den Kindern gekocht. Einen Tag vorher wurden von „den Kleinen“ fleißig Kürbisse, Möhren, Kartoffeln ... geschnitten. In der großen Gruppe wurde noch ein leckerer Kartoffelkuchen gebacken.



Am späteren Nachmittag machten sich alle über die leckeren Wiener her, die uns Frank Hoffmann, von der Firma Selgros, sponserte. Auch das Lagerfeuer lud ein, sich aufzuwärmen und sich am Stockbrot satt zu essen.



Nur durch den tatkräftigen Einsatz der Eltern gelang das Fest und wir bedanken uns bei allen Helfern für die zahlreiche Unterstützung. Vor allem gilt ein großer Dank an die Feuerwehr für das Zelt und an den Jugendclub, der uns seine Räume zur Verfügung gestellt hat.

Eure Erzieherinnen der AWO Kita „Pustblume“

Wo kommt der Abfall hin?

Dieser Frage ist die Kita „Pustblume“ im September nachgegangen. Mit Hilfe unserer Kinder und deren Eltern sammelten wir zum Einstieg Kartons, Dosen, Papprollen und Milchkartons, damit konnten wir eine tolle Burg bauen; die Milchtüten dienten uns dabei als Fenster und ein besonders großer Karton als Burgtor.

Aus den Papprollen gestalteten wir uns Musikinstrumente: Rasseln, welche bei unserem neu gelerten „Abfall-Lied“ eine prima Begleitung darstellten. Gefüllt waren diese mit ge-



trockneten Maiskörnern, welche wir mit viel Spaß von den zuvor gesammelten Maiskolben entfernten.

Ein großer Teil des Projektes lag im Schaffen eines Bewusstseins für Müll bei den Kindern. Wir lernten das Farbsystem bei den Tonnen, was in welche Tonne hinein gehört und was dann mit dem sortierten Müll passiert. Bei unseren täglichen Spaziergängen waren die Kinder sehr aufmerksam und entdeckten die Mülltonnen sowie die Glas- und Kleidercontainer, deren Zweck wir gleich mit den Kindern ergründeten.

Wir integrierten das „Abfall-Farbsystem“ in unseren Kita-Alltag, so konnten die Kinder eigenständig ihren Abfall trennen und somit das Gelernte anwenden.

In Bezug auf die Thematik Müll und Natur haben wir mit den Kindern besprochen, dass dies Umweltverschmutzung heißt und schädlich für die Natur und Tiere ist. Da die Kinder diesbezüglich großes Interesse zeigten, planten wir gemeinsam eine „Aufräum-Aktion“: Wir wollten in Wolfersdorf Müll sammeln. Mit Handschuhen ausgestattet und mit sehr engagierten Kindern ging es auf die Müllsuche und (leider) waren wir auch sehr erfolgreich. Stolz und Begeisterung spiegelten sich in den Kindergesichtern, als sie sahen, wie viel Müll wir gesammelt hatten und diesen dann sachgerecht entsorgten.

Zum Abschluss des Projektes erhielt jeder einen Ausweis, mit welchem man sich „Recycling-Profi“ nennen darf. Allen Kindern und Erziehern hat dieses Projekt sehr gefallen und wir bedanken uns hiermit nochmals für die tolle Unterstützung der Eltern.

Grundschule Berga

Informationen für die Eltern der Vorschulkinder!

Zur Einschulung im Schuljahr 2018/19 an der Staatlichen Grundschule Berga

1. Informationse Elternabend

Leider hat sich in der Oktoberausgabe der „Fehlerteufel“ eingeschlichen. Der 1. Informationse Elternabend der Schulanfänger 2018 findet am **Donnerstag, 30.11.2017, 18.00 Uhr, im Musikraum der GS Berga**, statt. Zu dem wir hiermit nochmals herzlich einladen. Es werden Hinweise zur Schulanmeldung, zur Schulvorbereitung und zum Einschulungsverfahren gegeben.

Herbstferien im Hort

„Schützen-helfen-pflegen“, unter diesem Motto stand die erste Ferienwoche im Hort unserer Grundschule.

Am Montag starteten wir mit einem Besuch bei der Bergaer Feuerwehr. Herr Lingner und die Familie Lätsch zeigten uns, welche Gerätschaften ein Feuerwehrauto mit sich führt, was man für die Einsätze braucht und wie man Feuer und Unfälle vermeiden kann.



Im Rettungswagen des DRK



Das Feuerwehrauto und seine Technik

Am Mittwoch wurde es aufregend, ein Rettungswagen des DRK fuhr mit Sirensignal auf den Schulhof. Wie so ein Wagen innen ausgestattet ist, war sehr interessant zu sehen und schnell war die Kontaktangst genommen. In einem kleinen Erste Hilfe-Lehrgang wurden die stabile Seitenlage, kleine Verbände und das richtige Verhalten bei Unfällen geübt.

Am Donnerstag wollten wir den Sanitäts- und Betreuungszug Berga des DRK in der Winterleite besuchen, leider musste dies aus Termingründen ausfallen. Dafür gingen wir in den Jugendclub. Dort konnten wir zwei kurzweilige Stunden bei Frau Böh-

me verbringen, einige unserer Kinder fühlten sich schon als „Teenies“.

Der Freitag stand unter dem Motto „Hygiene“. Frau Oschatz klärte darüber auf, wie wichtig das „richtige“ Händewaschen vor allem in der Erkältungszeit ist und dass man schon als Kind seine Haut pflegen sollte. In der zweiten Ferienwoche wurde es herbstlich. An den Drachen-, Kürbis-, Apfel-, Kartoffel-, Kastanientagen wurde mit den entsprechenden Materialien gearbeitet. Es entstanden schöne Basteleien und köstliche Gerichte. Nur das Flugwetter zum Drachentag war nicht optimal, nur wenige Drachen stiegen in den Himmel.

Ein herzlicher Dank für die Unterstützung unserer Vorhaben geht an Herrn Lingner, Familie Lätsch, Frau Böhme, Frau Oschatz, Herrn Schlutter und die freiwilligen Helfer des DRK aus Greiz.

H. Heinrich, Hort der GS

„Sport frei“ an der Berga Grundschule

Nach mehrjähriger Pause haben nun auch die Grundschüler ihren Sportplatz wieder in Besitz genommen. Mit dem Herbstlauf der 1. – 4. Klassen am Freitag, dem 10. November, drehten alle Kinder ihre ersten Runden auf dem „nigel-nagelneuen“ Areal.



Jungen der Klasse 2 am Start

Die Sieger der Rundenläufe waren:

Klasse 1: Leni Mönch und Billy Schmidt

Klasse 2: Meggie Siegmund und Theodor Knust

Klasse 3: Hanna Kastner und Franz-Frederic Fülle

Klasse 4: Janet Longin und Luka Hänel



Die erfolgreichen Läufer der Klassen 1 bis 4

Regelschule Berga

Französischunterricht einmal anders

Am 28.9.17 fieberten die Französischschüler der Regelschule Berga einem besonderen Highlight entgegen. Das France Mobil aus Leipzig machte nach monatelangem Warten endlich Halt an unserer Schule, um unsere Schüler spielerisch für die französische Sprache und Kultur zu begeistern. Dieses Programm ist eine Initiative des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) und des Institut français Deutschlands und wird mit Unterstützung der Robert-Bosch-Stiftung, Renault, df Erlangen und des Ernst-Klett-Verlages durchgeführt.

Leider stand nur eine Unterrichtsstunde für die Jungen und Mädchen der siebten, achten und neunten Klasse auf dem Programm. Lektor Guillaume Ohleyer, Politikwissenschaftsstudent aus Versailles, konnte alle mit jugendlichem Schwung und

Charme zum Mitmachen animieren. Es wurde die ganze Zeit kein deutsches Wort gesprochen und jeder war erstaunt, dass das irgendwie mit dem Verstehen funktionierte. Egal, ob es um Musik, Sport oder Essen ging, es machte einfach nur Spaß.



Auch das fächerübergreifende Lernen wurde demonstriert, als die Wohnorte der Musiker auf der französischen Karte gesucht werden mussten. Natürlich unter Zeitdruck. Gerne hätten alle Französischschüler noch mehr Unterricht dieser Art gehabt.

M. Merkel

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Der Film „Norbi und die Einhörner“ der jetzigen Klassen 8a/b belegte bei der Filmthür am 04.11.2017 in Gera den 2. Platz!



Einen Link zum Film findet man auf der homepage unter *aktuelles*.

„Was lange währt, wird endlich gut!“

Unter diesem Motto eröffneten Landrätin Martina Schweinsburg, Schulleiterin Heike Zöller und Bürgermeister Steffen Ramsauer am Donnerstag 11 Uhr den neuen Sportplatz der Grund- und Regelschule Berga. Nach knapp einem Jahr Bau-

zeit konnte die neugebaute Sportanlage an die Schüler und ihre Lehrer übergeben werden. Nachdem der alte Sportplatz im Jahr 2013 vom damaligen Hochwasser überflutet wurde, war eine adäquate Nutzung kaum noch möglich. Die Kosten in Höhe von ca. 560.000€ wurden vom Land Thüringen und vom Landkreis Greiz finanziert. Die neue Sportanlage verfügt nun über eine Tartan-Laufbahn von 200 m Länge, eine 100 m Sprintstrecke, ein kleines Fußballfeld, ein Mehrzweckfeld (Basketball und Volleyball) und eine Weitsprunganlage.



Ebenso wurde für die Schüler ein „grünes Klassenzimmer“ erbaut. An diesem Platz ist jetzt auch der Unterricht unter freiem Himmel möglich.

Nach der offiziellen Eröffnung „testeten“ die Jugendlichen ihre sportlichen Leistungen in einem „15 Minuten-Staffellauf“. Hier wurde deutlich, dass nach einem Jahr Trainingsrückstand die läuferischen Fähigkeiten verbessert werden müssen. Durch diese gesamte Investition wurde der Schulstandort Berga extrem aufgewertet und kann hoffentlich optimistisch in die Zukunft schauen.

Ein großer Dank geht auch an die Stadt Berga für die großzügige Spende von je einem Volleyball, Fußball und Basketball, die durch den Bürgermeister überreicht wurde.

In diesem Sinne „Sport frei!“

R. Birke

Wir öffnen unsere Türen und laden herzlich ein!

Am 08.12.2017 ist es wieder soweit, die Schüler und Lehrer der Grund- und Regelschule Berga laden in der Zeit von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr zu einem gemeinsamen Tag der offenen Tür ein. Das Programm der Grundschüler beginnt wieder 15:00 Uhr in der Aula, im Anschluss daran, gegen 16:15 Uhr, möchten die Regelschüler einen kleinen Überblick über Gelerntes geben.

Wer Lust hat, sich den neuen Sportplatz etwas genauer anzusehen, der kann sich ab 15:00 Uhr und dann viertelstündlich bis 16:15 Uhr einer Führung durch einen Regelschüler anschließen. Ansonsten stehen die Schüler und Lehrer beider Schulen für alle auftretenden Fragen zur Verfügung, neugestaltete Räumlichkeiten können besichtigt und auf unserem Schulhof in Weihnachtsmarktatmosphäre kann Gebasteltes, Getöpferstes und Gebackenes erworben werden.

Das Highlight und den Abschluss des Abends bildet der Auftritt der beliebten und bekannten Band „Spur 13“, welcher durch das Engagement der Schülersprecherin Maja Kieshauer vermittelt wurde.





Spendengelder übergeben

Die Stadtratsmitglieder der Freien Wählergemeinschaft Berga/Elster Frank Heiroth und Michael Schmidt übergaben an den Vorsitzenden des FSV Berga Olaf Stief einen Spendenscheck in Höhe von 1540,00 Euro. Beide Stadträte spendeten damit ihre Sitzungsgelder aus den Jahren 2015 bis 2017 an unseren Verein.



Stief bedankte sich bei den beiden Stadträten für diesen unerwarteten Geldsegen und versprach, diesen vorrangig für die Nachwuchsentwicklung zu nutzen. Erste materielle Mittel wurden bereits angeschafft.

„Die Nachwuchsarbeit liegt unserem Verein besonders am Herzen, da hier die Zukunft unseres Vereines gelegt wird“, so Stief.

Frank Heiroth und Michael Schmidt, selbst aktiv im FSV Berga, möchten mit ihrer Spende dazu beitragen, eine gute Nachwuchsarbeit zu ermöglichen.

Aus dem Spendentopf wurden bereits Trainingshilfen für den Nachwuchs im Wert von 300,00 Euro (siehe Foto) angeschafft.



Im Bild die Trainer und Spieler der E und F-Junioren des FSV Berga

Folgende Trainingshilfen stehen ab sofort, besonders für die F-, E- und D-Junioren zur Verfügung:

- Pop Up Goals 2-er Set 80 x 45 cm
- Pop Up Goals 2-er Set 122 x 75 cm
- Magnet-Taktiktafel 45 x 30 cm
- Hürdenset 30-teilig (20 Hütchen, 10 Stangen)
- Hürdenset 5 Stück (10 cm)
- Hürdenset 5 Stück (15 cm)
- Hürdenset 5 Stück (23 cm)
- Slalomstangen 10-er Set (H = 1,80 m)
- Fußball Tennis Netz (6 m)

Neue Trainingsanzüge übergeben.

Vor dem Heimspiel am 14. Oktober 2017 wurden durch Frau Manja Schaller, Leiterin des Beratungszentrums Weida und somit die verantwortliche Leiterin der Filiale Berga der Sparkasse Gera-Greiz sowie Heinke Beyer, Ausbilderin der Sparkasse Gera-Greiz, neue Trainingsanzüge für die Männermannschaft unseres FSV Berga übergeben. Mit der teilweisen Kostenübernahme der neuen Trainingsbekleidung bleibt die Sparkasse Gera-Greiz ihrem Leitgedanken „Regional – Kompetent – Engagiert – für die Region auch als Unterstützer des Sport treu. Die Ausbilderin Heinke Beyer freute sich ganz besonders, über den Vorstand der Sparkasse dieses Sponsoring an die Spieler übergeben zu können.



Die 1. Mannschaft des FSV Berga startete hochmotiviert und mit vielen neuen und jungen Spielern vorrangig aus dem eigenen Nachwuchs in die neue Saison.

Die 1. Mannschaft hat sich für die kommende Saison das erklärte Ziel gesetzt, den Aufstieg in die nächste höhere Spielklasse, die Kreisoberliga zu erreichen.

Um dieses sehr ehrgeizige Ziel zu erreichen, ist die oberste Priorität bei allen Spielern, eine regelmäßige Trainingsteilnahme zu erreichen, das neue Outfit soll seinen Beitrag dazu leisten und soll auch seinen Anteil leisten, den Teamgedanken zu festigen.

Aktuelle Spielberichte 1. Männermannschaft

SpG FSV Berga – Langenwetzendorf 2:0 (1:0)

Berga. Mit dem 2:0 (1:0)-Erfolg ist die Elf von Jochen Neitsch erstmals Spitzenreiter der Kreisliga 2017/18. Das 1:0 erzielte Julien Zick, der eine Eingabe von rechts verwertete (2.). Erst zum Ende der ersten Hälfte kam der TSV besser ins Spiel. Bis zum zweiten Gegentor war der Gast die spielerisch bessere Mannschaft.

Das zweite FSV-Tor fiel nach einem Abspielfehler in der Langenwetzendorfer Abwehr, die weit aufgerückt war. Die Heimmannschaft nutzte diesen Fehler, konterte die Gäste aus und machte wiederum durch Zick das 2:0 (75.) die Entscheidung. Trotz der phasenweise spielerischen Überlegenheit der Gäste gelang es diesen zu selten, gefährlich vor das Tor der Bergaer zu kommen. Der neue Spitzenreiter war wiederum vor allem nach Kontern gefährlich und spielte sich auch die besseren Chancen heraus.

SpG FSV Berga – SpG TSV Westvororte II 2:0 (2:0)

Berga. Mit dem 2:0 ist Berga wieder Spitzenreiter. Allerdings überschattete die schwere Verletzung von Moritz Grötsch nach 13 Minuten die Partie. Nick Kulikowski per Elfmeter (10.) und Florian Wetzel (20.) mit seinem ersten Saisontor ebneten den Weg zum Sieg.

Nach der Pause hatte die Neitsch-Elf noch einige gute Möglichkeiten. Gelb-Rot gab es für Bergas Michael Preising (89.).

TSV 1880 Rüdersdorf – SpG FSV Berga 5:1 (2:1)

Rüdersdorf. Einen Spieltag nur stand der FSV ganz oben. Nach der ersten Saisonniederlage rückte er wieder ins zweite Glied. In das Spiel kamen die Gäste besser.

Ihren ersten Schussversuch startete Preising nach einer Ecke (7.). Dann flog ein halbhoher Ball in den Strafraum, den Grötsch an TSV-Torwart Hemmann vorbei zum 0:1 (13.) versenkte. Als dann B. Malinka im Strafraum gefoult wurde, gab es Elfmeter. Kapitän Bauer verwandelte 1:1 (32.).

Kurz darauf rutschte eine Wunsch-Eingabe von Peschkes Fuß ins eigene Tor (35.).

Das Spiel war innerhalb kurzer Zeit gedreht.

Vom Gast sah man in der Folge nicht mehr viel. Wünschs Eingabe verlängerte Neugebauer per Kopf ins lange Eck zum 3:1 (49.).

Nur ab und an kam von Berga mal so etwas wie Entlastung. Torjäger Kulikowski blieb bei Pröter in stets guter Obhut, versuchte sich nur mit einem Kopfball (78.) und mit einem Freistoß an die Lattenoberkante (85.).

Auf der Gegenseite grätschte Neugebauer zum 4:1 ein (82.) und B. Malinka schaffte noch das 5:1 (90.).

FSV Ronneburg – SpG FSV Berga 2:2 (2:0)

Ronneburg. Durch das letztlich gerechte Remis mussten die Bergaer ihre Tabellenführung wieder abgeben.

Die SpG hatte zur Pause schon 0:2 zurückgelegen. Zuvor war der stärkste Kreisliga-Angriff vom FSV Ronneburg klar überlegen, da waren die Treffer von Winkler (4.) und Götze (15.) eher noch zu wenig.

Durch das Aufbegehren der Gäste nach der Pause waren die Tore von Fischer (48., 74.) folgerichtig. Beiderseits gab es noch je zwei Chancen.

Nachwuchsmannschaften vorgestellt

E-Junioren des FSV Berga

Die Spieler

1	Bräunlich, Magnus	(Jahrgang 2007)
2	Seiler, Til	(Jahrgang 2007)
3	Stöckert, Vincent	(Jahrgang 2007)
4	Kretschmer Jannik	(Jahrgang 2007)
5	Bergner, Jannik	(Jahrgang 2007)
6	Jänsch, Leon	(Jahrgang 2007)
7	Schmidt, Miká	(Jahrgang 2008)
8	Andretzky, Sebastian	(Jahrgang 2008)
9	Zuckmantel, Lennard	(Jahrgang 2008)
10	Stolle, Cedric	(Jahrgang 2008)
11	Hänel, Luca	(Jahrgang 2008)
12	Rossbach, Luca	(Jahrgang 2008)
13	Häberer, Janis	(Jahrgang 2008)



Foto zum Pokalspiel in Braunschwalde

Hinten: Seiler, Stöcke, Schmidt, Andretzky, Rossbach

Vorne: Bergner, Stolle, Hänel

Es fehlen: Bräunlich, Kretschmer, Jänsch, Zuckmantel, Häberer

Spielergebnisse der Hinrunde Kreisliga

Lusaner SC	– FSV Berga	(HZ-1:2) / [ES-1:5]
FSV Berga	– 1. FC Greiz II	(HZ-1:1) / [ES-1:3]
FC Thüringen Weida	– FSV Berga	(HZ-0:2) / [ES-1:3]
FSV Berga	– SG Braunschwalde	(HZ-0:1) / [ES-3:3]
FSV Mohlsdorf	– FSV Berga	(HZ-1:2) / [ES-3:4]
TSV Langenwetzendorf	– FSV Berga	(HZ-1:3) / [ES-1:5]
FSV Berga	– TSV Langenwetzendorf II	(abgesagt w. Sturm)

Aktuelle Spielanalyse der Hinrunde

Teilweise war unsere Mannschaft den Gegnern körperlich überlegen und erzielte gerade zu Beginn der Saison auch glückliche Tore, was im Spiel gegen den Lusaner SC besonders auffiel.

Im Spiel gegen die zweite Mannschaft des 1. FC Greiz war durch unser Team keine Gegenwehr zu erkennen, die Mannschaft war als Team noch nicht ausgereift und verlor gegen die Mannschaft aus Greiz verdient.

In den folgenden Spielen wurde erste Trainingserfolge sichtbar, gerade im Umschalten aus der Abwehr in den Angriff wurde schneller und zielstrebig agiert.

Im Spiel gegen den FC Thüringen Weida war das deutlich sichtbar, wobei gerade in diesem Spiel die Chancenverwertung äußerst mangelhaft war.

Dieser positive Trend konnte auch in den Spielen bestätigt werden. Dem Tabellenführer SG Braunschwalde wurde ordentlich Paroli geboten.

Nach einem kampfbetonten Spiel konnte man in der letzten Minute noch ein 3:3-Unentschieden abtrotzen.

Etwas glücklicher war der Sieg in Mohlsdorf, auch weil die Abwehr zu viele Chancen für die Mohlsdorfer zuließ.

Im derzeitigen letzten Spiel der Hinrunde wurde das Team der TSV Langenwetzendorf mit einem klaren 1:5-Auswärtssieg nach Hause geschickt.

Ein gutes Zweikampfverhalten und eine sicher stehende Vierer-Abwehrkette war die Basis dieses Sieges.

In der Vorbereitung für die Rückrunde muss noch intensiv an der Kondition und an der Chancenverwertung gearbeitet werden, so dass man zum Saisonende im oberen Tabellenfeld zu finden ist.

Tabelle nach der Hinrunde

Pl. Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Punkte
1. SG Braunschwalde	8	7	1	0	51 : 9	22
2. FSV Berga	7	5	1	1	26 : 12	16
3. TSV 1872 Langenwetzendorf	8	4	1	3	31 : 23	13
4. 1. FC Greiz II	8	4	0	4	22 : 24	12
5. FSV Mohlsdorf	8	3	1	4	20 : 26	10
6. SG TSV 1872 Langenwetz. II	7	2	1	4	15 : 29	7
7. SG FC Thüringen Weida	8	2	0	6	15 : 25	6
8. Lusaner SC 1980 II	8	1	1	6	11 : 43	4

Veranstaltungen des FSV Berga 2018

12.01.2018	Skatturnier Vereinsheim FSV
19.01.2018	Auftaktveranstaltung Bogensport
23.02.2018	Sponsorentreffen
23.03.2018	Wahlversammlung, FSV Berga
25.03.2018	25. Frühlingswanderung
29.03.2018	Osterfeuer
01.05.2018	Alte Herren Turnier
02.06.2018	Sportfest
15.09.2018	5. Bärenjagd (Bogensport) in Albersdorf
21.12.2018	Traditionstreffen langjähriger Mitglieder

Vereine und Verbände

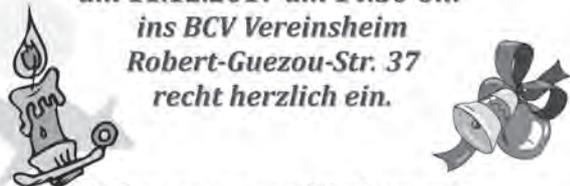


Am **Samstag, 02.12.2017**,
um **14:30 Uhr** findet in
Wolfersdorf
das traditionelle Tannenbaumsetzen
und am **Donnerstag, 07.12.2017**,
um **14.00 Uhr**
die Seniorenweihnachtsfeier
statt.



Advent Advent ein Lichtlein brennt....

**Wir laden alle AWO Mitglieder zu
unserer Weihnachtsfeier
am 11.12.2017 um 14.30 Uhr
ins BCV Vereinsheim
Robert-Guezou-Str. 37
recht herzlich ein.**



Wir freuen uns auf Ihr kommen.
AWO Vorstand Ortsverein Berga

**VdK-Sozialverband Hessen-Thüringen
OV Berga/Elster**

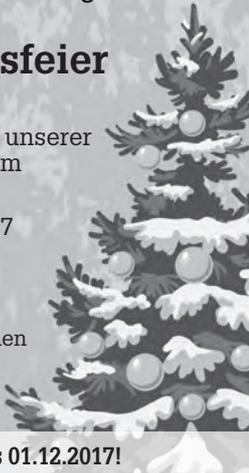
VdK-Weihnachtsfeier

Liebe VdK-Mitglieder,
wir laden euch ganz herzlich zu unserer
Weihnachtsfeier am Montag, dem
04.12.2017, ein.

Termin: Montag, den 04.12.2017
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Café Poser

- Auftritt Grundschulchor Berga
- Kaffeetrinken mit leckeren Plätzchen
und Stollen
- Musikprogramm zum Zuhören
und Mitsingen

Anmeldung unter 036623-21215 bis 01.12.2017!




**Alle Veranstaltungen zur
53. Saison des BCV
unter dem Motto
„Bühne frei - die Helden
der Kindheit sind dabei“**

27.01.18 Seniorenfasching
28.01.18 Kinderfasching
03.02.18 1. Prunksitzung
10.02.18 2. Prunksitzung
12.02.18 Rosenmontagsgala

Für Speisen und Getränke ist zu allen
Veranstaltungen gesorgt.

Kartenvorverkauf ab Januar im Schuheck
bei Marlies Manck.

Gelle Hee – Der BCV

SKATSPORT in BERGA

Am Freitag, dem 3. November 2017, fand in
der Gaststätte „Schöne Aussicht“ das 9. Mo-
natsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft
statt. 17 Skatfreunde waren gekommen.
Gewinner dieses Skatturniers ist Harald Peiß-
ker aus Dreba mit 2309 Punkten. Den 2. Platz
belegt Rudolf Halbauer aus Clodra mit 2043
Punkten. Dritter wurde Lutz Jüptner aus Wildetaube mit 2036
Punkten. Zwei weitere Geldpreise kamen zur Auszahlung.
Die Gesamtwertung errechnet sich mit 3 Streichwerten.
Siegbert Weyd aus Gera liegt mit 15384 Punkten in Führung.
Den 2. Platz belegt Dietmar Kießling aus Triebes mit 14567
Punkten. Dritter ist Stefan Astermann aus Teichwolframsdorf
mit 14287 Punkten.



Das 10. und damit letzte Monatsturnier um die Bergaer Skat-
meisterschaft findet am Freitag, dem 1. Dezember, ab 18.30
Uhr in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ statt. Dazu sind alle
Skatfreundinnen und Skatfreunde herzlich eingeladen.

Für die Organisatoren – Bernd Grimm

Öffnungszeiten

AWO-Jugendclub Berga

Montag: geschlossen
Dienstag – Donnerstag: 15:00 – 20:30 Uhr
Freitag und Samstag: 14:30 – 21:00 Uhr
Sonntag: geschlossen

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV

Bergas Geschichte mit Thüringen/Sachsen 5. Folge

Im Laufe des 9. Jahrhunderts kam es nochmals verschiedentlich
zu Aufständen der Sorben. Zuletzt erhoben sie sich 880, als die
Normannen in Sachsen eindringen und ein sächsisches Heer
vernichtend schlugen. Auch diesmal wurden die Sorben unter-
worfen, ein Zustand der sich bis zum Ende des Jahrhunderts
nicht verändert.

Das erbeutete Land zwischen der Saale und Elster wurde den
Sorben von Ludwig dem Deutschen abgenommen und Grewcz,
Wida und Geraha u.a.m. zu Grenzvesten gegen die Sorben ge-

macht. In diesem Jahr kam auch der Landstrich zwischen Elster und Mulde (unser Gebiet) unter die Herrschaft der Franken. Unter anderen Zwingburgen wurden jetzt auch Dreifelßen(?), Gleisberg und Langenberg, oberhalb und unterhalb Gera, angelegt. Die völlige Unterjochung der Sorben gelang aber erst zu Anfang des 10. Jahrhunderts unter Heinrich dem Ersten, der ihr Land teils dem deutschen Adel in Lehn gab, mit dessen Hilfe er es überwunden hatte, teils zu Domänen der Krone machte. Für die verlorene Freiheit wurde ihnen nun das Christentum aufgedrungen.

Der südlichste Teil des Vogtlandes wurde zum Bistum Bamberg, der westlichste zum Kirchsprengel des Abtes zu Saalfeld und zum Bistum Mainz, und der nördlichste zum Bistum Zeitz, nachher Naumburg.

Der mündlichen Überlieferung und der Sage nach, soll Schloß Berga um diese Zeit Erwähnung finden. Es soll eine Dschupenburg der Sorben gewesen sein und unter Herzog Poppo erobert und als Bollwerk zur Besiegung und Unterwerfung der Slawen gedient haben.

Leider findet sich kein einziger urkundlicher Beleg darüber. Ebenso fehlt jeder urkundliche Beweis für die Namensbezeichnung: Dryfels oder Dreifelsen.

880 heißt es ausdrücklich, die Slawen *circa salam flussium*, die jetzt von den Sorben unterschieden werden, also sich vielleicht von ihnen losgelöst hatten, seien den Thüringern treu gewesen. Es ist durchaus möglich, dass der *limes Sorabicus* (Grenzbefestigung), von dem 849, 858, 873 berichtet wird, sich im Osten bis zur Elster oder bis zur Pleiße erstreckt hat.

Poppo II. wird als König von Thüringen bezeichnet und nahm als Markgraf der sorbischen Mark eine mächtige Stellung ein, von der er gewalttätig Gebrauch machte.

Dieser Peppo dürfte es gewesen sein, den Erzbischof Hinkmar von Reims mahnte, von den Beunruhigungen der in Thüringen gelegenen Güter der Reumser Kirche abzulassen. Auch in die Fragen der großen Politik hat er eingegriffen. Als nach dem Tod Luiberts (889) der Mainzer Stuhl neu zu besetzen war, wurde der Fuldaer Mönch Sunzo mit Zustimmung Poppo's, des Herzogs der Thüringer und des Königs Arnulf erhoben.

Bischof Arn von Würzburg bewog er zum Zug gegen die Slawen, der ihm auf dem Rückwege in der Nähe des Chemnitzflusses das Martyrium brachte. Die Macht dieses Markherzogs war zu stark geworden.

Kaiser Arnulf setzte ihn – auf offenbar sehr schroffe Weise – 892 ab und übertrug sein Amt dem Grafen Konrad dem Älteren von Franken.

Etwa um diese Zeit der definitiven Unterwerfung der Sorben des späteren Vogtlandes, beginnt wieder eine merklichere Missionstätigkeit.

Sehr tätig in dieser Sache zeigte sich Otto I. schon zum Beginn seiner Regierung. Um diese Zeit legte man zuerst Kirchen im Slavenland an.

Unter Otto lebte und wirkte auch Boso, der erste namentlich uns bekannte Missionar unserer Gegenden. Im Kloster St. Emmeran zu Regensburg gebildet, war er besonders unter der an Elster und Pleiße wohnenden Slawen tätig. Außer einer Kirche, die Boso in Zeitz baute, so haben sie doch keine großen Erfolge erzielt.

Von einer Missionierung hört man wohl 100 Jahre nach der Unterwerfung der Sorben des Vogtlandes nichts von ihnen. Noch bis in die Mitte des 12. Jahrhunderts hinein findet man in diesen Gegenden zum Teil heidnische Einwohner. 300 Jahre dauerte die Christianisierung der hier anässigen Stämme.

Um das Jahr 881 rückten die Sorben abermals gegen Thüringen, richteten aber weiter nichts aus, als dass sie die Besitzungen der unglücklichen, von den Deutschen bereits unterworfenen Wenden total verwüsten; denn kaum zu Ende, wurden sie von Herzog Poppo so gewichtig überfallen, dass nur die Wenigsten ihre Heimat wiedersahen. Dies war ihre letzte bedeutende Unternehmung. Der Erfolg war vorauszusehen. Der Deutsche tat einen Riesenschritt weiter und setzte seine Marksteine an die Ufer der Mulde. Das Land zwischen dieser und der Elster war den Sorben verloren gegangen und unsere Gegend ist seit jener Zeit deutsch geworden.

Die Grenzfestungen und sonstigen festen Burgen, im Bereich dieses Landstriches, wurde den Sorben nun ebenfalls genommen und, gleich jenen an der Saale und Elster, gegen sie selbst gerichtet. Unter den von den Deutschen neu hinzugebauten Burgen wird die Langenberger, die zu Posterstein und die Bergaer Burg genannt.

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

Sonstige Mitteilungen

Tagespflege

Die Tagespflege im Elstertal ist eine teilstationäre Pflegeeinrichtung, die in Zusammenarbeit mit Marion's Pflegedienst GmbH, Sie oder Ihre pflegebedürftigen Familienangehörigen in wohnlich-gemütlicher Atmosphäre betreut.

Die Tagespflege liegt im grünen Elstertal mitten im Herzen der Stadt Berga/Elster und wird am **Montag, dem 20.11.2017**, eröffnet.

Nach mehreren Monaten der Sanierung und des Umbaus entstanden große, wunderschön helle, freundliche Räume. Im Zusammenhang mit sechs altersgerechten Wohnungen, die jeweils ca. 53 m² betragen und barrierefrei zu erreichen sind.

Unser hauseigener Fahrdienst holt Sie morgens ab und bringt Sie am späten Nachmittag wieder nach Hause.

Die individuelle Pflege, angepasst auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse, ist die Grundlage unserer Arbeit. Wir kennen und respektieren die kulturellen, religiösen und persönlichen Bedürfnisse unserer Tagesgäste und berücksichtigen diese zu jeder Zeit. Sie werden während Ihres Aufenthaltes bei uns in Abstimmung mit Ihrem Hausarzt gepflegt, in Gruppen oder auch einzeln sinnvoll beschäftigt und nehmen an Aktivitäten teil.

Wir machen es uns mit der Tagespflege zur Aufgabe, Ihre Angehörigen, die die Pflege zu Hause übernommen haben und somit durch die Doppelaufgabe von Pflege und Beruf sehr stark eingebunden sind, zu entlasten, um so deren Alltag zu erleichtern und es bleibt mehr Zeit für die Familie und den Beruf.

Ihre Vorteile:

- Fachkundige, pflegerische, medizinische und soziale Betreuung
- Förderung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten des Pflegebedürftigen
- soziale Kontakte werden geknüpft und unterstützt
- durch das Zusammensein werden Einsamkeit und Isolation verhindert
- Beruf und Familie können besser miteinander vereinbart werden

Die Kosten für den Aufenthalt, die Pflegeleistung und die Fahrtkosten werden überwiegend von den Pflegekassen bis zur Höhe der entsprechenden Sachleistung übernommen (in Abhängigkeit von der Pflegestufe).

Für ein Kennenlernen laden wir Sie herzlich zu einem kostenlosen Probetag ein und freuen uns, Sie damit zu einem persönlichen Beratungsgespräch begrüßen zu dürfen.

Gerne beraten wir Sie auch zu Hause rund um die Möglichkeiten der Nutzung der Tagespflege.

Hiermit möchten wir uns bei allen Firmen bedanken, die uns bei der Bewältigung unseres Bauvorhabens der Tagespflege und der im Haus befindlichen Seniorenwohnungen hilfreich zu Seite standen. Leider konnten wir nicht allen Antragstellern für eine Wohnung gerecht werden, da der Zuspruch doch sehr groß war.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Fröhlich & Kristina Rosick

Information aus der Arztpraxis Varadi/Koroknai

Liebe Patienten,

wir möchten Sie darüber informieren, dass Herr Dr. Koroknai sich für eine berufliche Veränderung entschieden hat. Wir bedauern dies sehr und wünschen Herrn Dr. Koroknai für seine zukünftige berufliche Entwicklung viel Glück und Erfolg.

Für die Praxis in Berga bemühen wir uns aktiv um einen Nachfolger. Die Veränderung wird ab 01.01.2018 wirksam. Die ärztliche Versorgung bis zum Jahresende läuft für Sie weiter wie gewohnt.

Wir hoffen, dass wir Sie in der nächsten Bergaer Zeitung über eine positive Entwicklung informieren können.

Dr. Varadi

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft „An der Bummelerquelle“ recht herzlich ein.

Termin: **24.11.2017**

Zeit: **19:00 Uhr**

Ort: **Gaststätte „Zur guten Quelle“ Frießnitz**

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Aufnahme der neuen Mitglieder per Beschluss
4. Bericht des Geschäftsführers zum vergangenen Jahr
5. Aktuelle Informationen und weitere Vorgehensweise
6. Sonstiges
7. Aktualisierung der persönlichen Daten aller Mitglieder (**Bitte unbedingt alle relevanten Daten mitbringen, um evtl. Korrekturen mitzuteilen, z.B. Änderungen zur Anschrift, Bankverbindung, zu den Flächenangaben und -größen, zur Steuernummer usw.**)

gez. Drath – Vorstandsvorsitzende

Hinweis: Im Anschluss an die Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft findet noch die Sitzung der angegliederten Silbergrund Forst-GbR-statt. Wir bitten alle Mitglieder dringend um ihre Teilnahme.

Alle Jahre wieder: „Pfötchenweihnacht“ im Greizer Tierheim

Am Heiligabend treffen sich wieder, wie in jedem Jahr, die Tierfreunde der Region im Greizer Tierheim (Am Tierheim 3, Tel. 03661-6443), um von 13 bis 15 Uhr gemeinsam den Gabentisch für alle unsere Vierbeiner, die kein Zuhause haben, zu decken. Auf dem Wunschzettel steht natürlich an erster Stelle das tägliche Brot, sprich Futter- und Geldspenden, aber auch Waschpulver, Geschirrspülmittel und Fußbodenreiniger werden immer gebraucht.

Püppi, Ben, Mara, Maja und alle ihre Kumpels freuen sich auf den Weihnachtsbesuch mindestens ebenso sehr wie die fleißigen Helfer des Tierchutzvereins Greiz und Umgebung e.V. und die Mitarbeiter des Tierheimes Greiz! Lassen Sie uns gemeinsam ein kleines Weihnachtswunder vollbringen, denn jede Dose Futter ist ein symbolisches, kleines Licht in der Dunkelheit.



Schließzeiten des Tierheims zum Jahresende

Im Tierheim Greiz entfallen vom 22. Dezember 2017 bis einschließlich 2. Januar 2018 die Öffnungszeiten, d.h. es erfolgt keine Tiervermittlung und Beratung. Die Abgabe von Fundtieren ist Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr, am Wochenende und an den Feiertagen von 8 bis 14 Uhr möglich. In dieser Zeit können Tierfreunde auch gern zum Gassi gehen mit den Tierheimhunden kommen oder Spenden abgeben. Bitte beachten Sie auch die Sonderöffnungszeiten zur „Pfötchenweihnacht“ am 24. Dezember von 13 bis 15 Uhr. Gern können auch telefonisch unter 03661-6443 Termine vereinbart werden.

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster
Telefon: 0157 – 395 40 771

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

Schadstoffmobil
jeden 1. Freitag des Monats 16 – 18 Uhr

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **0180 – 590 80 77** zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile.
Einzelnummern sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 2.100 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt:

Stadt Berga - Am Markt 2 - 07980 Berga/Elster – vertreten durch den Bürgermeister Steffen Ramsauer

Satz, Gestaltung und Druck:

Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · Burgstraße 10 · 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich

Telefon: 036603. 5530 - Fax: 036603. 5535 - E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 01.01.2016 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

© designed by Freepik.com

Die nächste Ausgabe erscheint am 13. Dezember 2017.

**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge
ist am Montag, dem 4. Dezember 2017.**





Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meinem geliebten Ehemann, unserem lieben, guten Vater, Opi und Uropi

Günther Höft

* 27.07.1932 † 21.10.2017

Einen großen Dank allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die ihn zum Abschied begleiteten und uns trösteten durch einen stillen Händedruck und liebevolle Umarmungen, die ihn achteten und ehrten durch viele geschriebene Worte und andere Zuwendungen. Dank auch dem Bestattungshaus Francke für die würdevolle Gestaltung, dem Pflegedienst Marion Fröhlich und dem Gasthof „Lucius“ für die gute Bewirtung.

In Liebe und Dankbarkeit
Siglinde Höft
im Namen aller Angehörigen

Obergeißendorf und Berga/Elster, im Oktober 2017



Bestattungshaus Francke

Inh. Rainer Francke · Fachgeprüfter Bestatter

Telefon: (03 66 23) 2 05 78
Puschkinstraße 5, 07980 Berga
www.bestattung-francke.de

Mitglied im Bestatterverband Thüringen - Landesinnungsverband - e.V.



WIR STELLEN UNBEFRISTET, BEI BESTER VERGÜTUNG EIN.

- WERKZEUG- / INDUSTRIEMECHANIKER (M/W)
- CNC-FRÄSER / ZERSpanungsmechaniker (M/W)
- DREHER / ERODIERER / SCHLEIFER (M/W)
- MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (M/W)

WIR BILDEN DICH AUS!

- WERKZEUGMECHANIKER (M/W)
- VERFAHRENSMECHANIKER FÜR KUNSTSTOFF- UND KAUTSCHUKTECHNIK (M/W)
- MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (M/W)

E-Mail: bewerbung@roth-werkzeugbau.de
Web: www.roth-werkzeugbau.de

Roth Werkzeugbau GmbH
Wöhlsdorf 39
07955 Auma-Weidatal
roth
WERKZEUGBAU

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpöllnitz

Inh. Brigitta Kohlschütter

Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945



Wir haben für Sie geöffnet:

Mo. - Mi.: 7.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
Do. 7.00 - 14.00 Uhr
Freitag: Ruhetag
Sa. - So. 8.00 - 21.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

September - April KARPSENSAISON
(tel. Bestellung samstags bis 9.00 Uhr)

KLEINANZEIGEN

Hausmeister-Service Peschel
Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Handy 0160/95488952



Wohnungsangebote

07980 Berga Gartenstraße 25 a-d

Kommen Sie zu uns und besichtigen Ihre neue Wohnung! 1-, 2-, 3-, 4-Raum-Wohnungen m. Balkon Umzugsprämie V, 71,0 kWh/(m²a), Öl, Bj. 1962, B

Immobilien-Service Schmidt GmbH

Reichsstraße 6
07545 Gera
Tel. 0365/8303322



Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida

Telefon: 036603/71532

E-Mail: freund-automobile@t-online.de

www.freund-automobile.de

Ford Fiesta cool & connect

- neues Modell



TZ 07/2017, 15 km, 1,1 l, 63 kW, 86 PS, 5-Türer, Magnetic Grau Metallic, Audiosystem mit Ford SYNC, Spiegel elektr., beheizbar, klappbar, Bluetooth, Einparkhilfe hinten, Frontscheibe beheizbar, Klimaanlage, Nebelscheinwerfer

13.990,- €

Kraftstoffverbrauch: 4,7 l/100 km (kombiniert), 6,1 l/100 km (innerorts), 3,9 l/100 km (außerorts); Co²-Emissionen: 107 g/km (kombiniert)

SIE SUCHEN EIN AUTO?

Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.
Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!

Fachbetrieb der Dachdeckerinnung

**GEBR. WAGNER
BEDACHUNG**

Paul-Fuchs-Str. 3
07570 Weida / Thür.

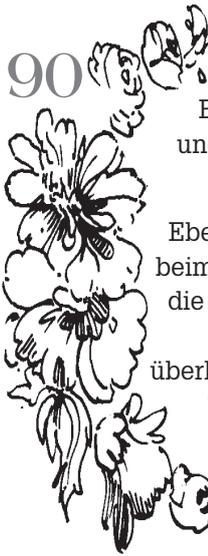
Tel.: 0171 383 21 75
036603 647719
Fax: 036603 647720

Leistungen:

- Ziegel-, Schiefer-, Flach- und Blechbedachung
- Dachstühle, Carports und Vordächer
- Dachpflege- und Wartungsarbeiten
- Blitzschutzanlagenbau
- Sanierung von Schornsteinköpfen
- Dachdämmung
- Asbestsanierung nach TRGS 519

www.wagner-bedachung-weida.de

Bergaer Zeitung
lesen – informiert sein!



Ein herzliches Dankeschön

an alle Verwandten und Bekannten für die guten Wünsche und schönen Geschenke zu meinem

90. Geburtstag.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich beim Pflegedienst Marion Fröhlich für die langjährige sehr gute Betreuung, bei der Stadt Berga/Elster für die überbrachten Glückwünsche und dem Team der Gaststätte Pölscheneck für die gute Bewirtung.

Wilhelmine Rödel

Obergeißendorf, im Oktober 2017

PORZELLANSONDERVERKAUF
am 02.12.2017 **09 - 17 UHR**

Auf dem Gelände der Porzellanmanufaktur Reichenbach Fabrikstrasse 29, 07629 Reichenbach nur 5 min. vom Hermsdorfer Kreuz.

Lassen Sie sich verzaubern von diesem einzigartigen Werkstoff und entdecken Sie „Altes“ und „Neues“ !
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie uns auch am 07.04. und 08.04.2018 zum Tag des Thüringer Porzellans!



Denken Sie schon jetzt an die

Weihnachtsgrüße

an Ihre Kunden und Geschäftspartner durch eine schön gestaltete Anzeig.

Wir beraten Sie gern.
Anruf genügt!
0366 03 / 5530

DRUCKEREI
Emil Wüst & Söhne
INSPIRATION + BERATUNG + GESTALTUNG + DRUCK



Burgstraße 10 · 07570 Weida · Telefon: 0366 03 / 5530 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de
www.druckerei-wuest.de



FINANZIEREN MIT

0%

BEI NISSAN BÖTTCHER IN GERA

QASHQAI ACENTA
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)

- Klimaanlage
- Sitzheizung vorne
- Fahrerassistenz-Paket u. a. mit autonomem Notbrems-Assistenten
- Einparkhilfe vorne und hinten

MONATL. RATE: € 99,-¹

X-TRAIL ACENTA
1.6 i dCi 4x2, 96 kW (130 PS)

- Sitzheizung vorne
- Verdunkelte Scheiben ab der B-Säule
- Verkehrszeichenerkennung
- Fernlicht-Assistent
- Klimaanlage, 2 Zonen

MONATL. RATE: € 149,-²

TAGESZULASSUNGEN ZU BESTKONDITIONEN!

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,6 bis 4,9, CO₂-Emissionen kombiniert von 129,0 g/km bis 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B - A

Abb. zeigt Sonderausstattung. ¹Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque SA, Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Aktion nur gültig bei Kauf und Zulassungen bis zum 31.12.2017.

*QASHQAI ACENTA 1.2 i DIG-T, 85 kW (115 PS)				
Fahrzeugpreis	Nettodarlehensbetrag	effekt. Jahreszins	Sollzinssatz (gebunden)	Gesamtkilometerleistung
€ 22.990,-	€ 17.690,-	0,00 %	0,00 %	30.000 km
Laufzeit	mtl. Rate	Anzahlung	Schlussrate	Gesamtbeitrag
36 Monate	35 x € 99,-	€ 5.300,-	€ 14.225,-	€ 22.990,-
*X-TRAIL ACENTA 1.6 i dCi 4x2, 96 kW (130 PS)				
Fahrzeugpreis	Nettodarlehensbetrag	effekt. Jahreszins	Sollzinssatz (gebunden)	Gesamtkilometerleistung
€ 26.990,-	€ 23.405,-	0,00 %	0,00 %	30.000 km
Laufzeit	mtl. Rate	Anzahlung	Schlussrate	Gesamtbeitrag
36 Monate	35 x € 149,-	€ 3.585,-	€ 18.190,-	€ 26.990,-

Autohaus Böttcher GmbH & Co. KG
Schleizer Str. 41, 07549 Gera-Lusan
Tel.: 0365/31287
www.nissan-boettcher.de

3-RAUM-WOHNUNG GRÜNE LAGE!

Seydelstr. 6 / 3. OG
Gera-Lusan / 75,02 m²

- Vollsaniert, Balkon, Küche mit Fenster, modern gefliestes Bad mit Badewanne, hochwertiger PVC-Belag in Laminat-optik, zusätzlicher Abstellraum in der Wohnung
- **In der Nähe:** Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Stellplätze, Einkaufsmöglichkeit, Schule, Kita
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
337,59 € (zzgl. 161,29 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1980, 86 kWh/(m²a), Fernwärme

2-RAUM-WOHNUNG GROSSZÜGIGE WOHNFLÄCHE!

Prof.-Simmel-Straße 26 / EG
Gera Debschwitz / 52,24 m²

- Vollsaniert, Balkon, Küche mit Fenster, Tageslichtbad gefliest mit Badewanne, hochwertiger PVC-Belag in Laminat-optik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
258,59 € (zzgl. 112,32 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1961, 101 kWh/(m²a), Fernwärme

2-RAUM-WOHNUNG WOHNEN MIT DEM SERVICE-PLUS

Grüner Weg 65 / 1. OG
Gera Bieblach-Tinz / 38,9 m²

- Vollsaniert, Balkon, Aufzug, offene Küche, gefliestes Bad mit ebenerdiger Dusche, hochwertiger PVC-Belag in Holzoptik, Ansprechpartner im Haus
- **In der Nähe:** Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Stellplatz, Physiotherapie, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
198,39 € (zzgl. 85,58 € Nebenkosten, zzgl. Betreuungspauschale)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 2007, 107 kWh/(m²a), Erdgas, BHKW

**FÜR JEDEN ANSPRUCH
DIE PASSENDE WOHNUNG.**
0365.82 33 1 - 10/-18/-45 | DIE-AUFBAU.DE
EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.

MEHR ALS WOHNEN.

- Wohnqualität durch Innovation und Investition
- Beratung/ Unterstützung durch unser Sozialmanagement
- eigener umfangreicher Hausmeister- und Handwerkerservice

Bei uns erhalten Sie

Weihnachtskarten

inkl. Umschlägen
mit Ihrem **Firmeneindruck**
sowie Weihnachtsgrüßen.

Auch unbedruckt jede gewünschte Stückzahl erhältlich!

*Sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gern!*



DRUCKEREI
Emil Wüst & Söhne
INSPIRATION • BERATUNG • GESTALTUNG • DRUCK



Burgstraße 10 · 07570 Weida · Telefon: 03 66 03 / 5530 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de
www.druckerei-wuest.de



- 10 Jahre -

**Praxis für Ergotherapie
Susan Rother**

Diplom-Ergotherapeutin

Wallstraße 14
07570 Weida
Telefon: 03 66 03 / 64 69 86

ERGÓ
aktiv

Alfred-Brehm-Straße 46
07589 Münchenbernsdorf
Telefon: 03 66 04 / 18 95 89

**Anlässlich des 10-jährigen Bestehens
meiner Praxis möchte ich mich,
auch im Namen des gesamten Teams,
bei unseren Patienten für das
entgegengebrachte Vertrauen
und bei den Ärzten, Pflegekräften
und Erziehern für die
gute Zusammenarbeit bedanken.**

www.ergotherapie-rother.de

Finanzierungsbeispiel	
UVP Honda inkl. Fracht	17.335,00 €
1 Jahr KFZ Versicherung	inklusive
4 Jahre Garantie	inklusive
4 Jahre my Honda App	inklusive
4 Inspektionen	inklusive
Aktionsbonus	1.345,00 €
Hauspreis	15.990,00 €
Laufzeit (Monate)	48
Gesamtfahrleistung	40.000 km
Anzahlung	4.490,00 €
Nettodarlehensbetrag	11.500,00 €
Gesamtbeitrag	12.261,59 €
Effektiver Jahreszins	1,99 %
Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit	1,97 %
Restrate	7.779,20 €
Nachberechnung Mehrkilometer	0,052 €
Nachberechnung Minderkilometer	0,035 €
Bearbeitungsgebühren	0,00 €
Monatliche Rate (47 mal) *2	95,37 €

Abbildung zeigt Sonderausstattung

*1 Mobilität, Wartung, Garantie und My Honda gem. den Honda Mobilitätspaketbedingungen. Ein Serviceangebot von Honda Deutschland in Kooperation mit der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60334 Frankfurt am Main. Nur für Jazz Lagerfahrzeuge. Grundlage für das aufgeführte Prämienbeispiel: Honda Jazz 1.3 i-VTEC Comfort, Kfz-Haftpflicht (SF15) und Vollkasko (SF15) mit 500€ und Teilkasko mit 150€ Selbstbeteiligung in der Produktlinie Pro Car, Erstzulassung und Zulassung auf Versicherungsnehmer 2017, Versicherungsnehmer geb. 05/1977, Pkw-Führerschein seit 1995, ledig, Angestellter, private Nutzung und Fahrt zur Arbeit, Versicherungsnehmer und Partner fahren, Partner geb. 01/1977, Führerschein seit 2005, Fahrleistung 10.000 km p.a., Abstellort Straße, kein Wohnneigentum, keine Vorschäden in den letzten 12 Monaten, monatliche Zahlweise, Lastschriftzahlung, Wohnort 23562 Lübeck, Tarifstand 26.06.2017. *2 Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60334 Frankfurt am Main, für einen Honda Jazz 1.3 i-VTEC Trend auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland. Angebot gültig für Privatkunden bis 30.11.2017 - Solange Vorrat reicht.

HONDA
The Power of Dreams

INKLUSIVE: 4 JAHRE MY HONDA APP | 4 INSPEKTIONEN | 4 INSPEKTIONEN
KFZ-VERSICHERUNG FÜR 1 JAHR | 4 JAHRE GARANTIE

HONDA JAZZ 1.3 i-VTEC TREND
INKL. VERSICHERUNG & MOBILITÄTSPAKET:
MTL. 95,37-€^{*2}

Kraftstoffverbrauch „Honda Jazz 1.3 i-VTEC Trend“ in l/100 km: innerorts 6,1; außerorts 4,3; kombiniert 5,0. CO2-Emission in g/km: 116. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG)



Wundt H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Cera - Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65 / 55 20 549 - www.honda-gera.de
07580 Ronneburg - Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02 / 34 599 - www.honda-ronneburg.de

DIE WICHTIGE ERGOTHERAPIE

Christiane Wicht
Platz der Freiheit 4
07570 Weida

Tel.: 036603 - 238 890

Termine nach tel. Vereinbarung.
Haus- & Heimbefuche möglich.

Jetzt schon an Weihnachten denken!
Spielzeug aus dem **LAREMO-SHOP!**

LAREMO GmbH
Hohe Straße 25, 07957 Langenwetzendorf

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6:30-18:30 Uhr und Sa 7:30-12:30 Uhr ☎ (036625) 55-0

www.glueck-auf-greiz.de

Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ eG
EIN UNTERNEHMEN MIT TRADITION UND ZUKUNFT

NEUE WOHNUNG GESUCHT !?
WIR VERMIETEN GENOSSENSCHAFTSWOHNUNGEN in Greiz | Teichwolframsdorf und Hohenleuben

Steinweg 15 • 07973 Greiz
Telefon: (0 36 61) 4 28 12

HOFMANN BEDACHUNGEN

07980 Berga/Elster
Bahnhofstraße 24
Telefon/Fax: 03 66 23/2 07 89
E-Mail: info@hofmann-bedachung.de



René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel

Kohle & Heizöl
REKORD schon bestellt?

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes ☎ 036622 / 51869

